

Wahlversprechen eingehalten!!

Vor etwas mehr als einem Jahr, am 06. Mai 2015 fand die Vereidigung des neuen Gemeinderats statt. Viele unserer Forderungen zur Wahl des Gemeinderates haben wir eingefordert. Dies waren u. a. der **Neubau einer Zweifachturnhalle und die Renovierung der alten Turnhalle** (siehe Agenda 2025), **Leerstands-Initiative, speziell Förderung von Familien zur Schaffung von Wohnraum** (realisiert), gefordert haben wir **mehr Transparenz und offene Kommunikation**, hier gab es gute Fortschritte, aber dies wird uns sicher noch länger beschäftigen, wir bleiben am Ball.

P.S.: Mit einem Seitenzinker zur Wahl: Auch das Wahlversprechen unseres Fraktionssprechers wurde erfüllt, der jetzt wieder seinen Wohnsitz in Redwitz hat!

Walter-Schäffler-Straße

Jetzt wird gebaut



Es klappt doch, dass man rechtzeitig mit dem Bauen beginnt, um nicht in die Wintermonate zu kommen. Aufgrund der Beharrlichkeit der SPD-Fraktion begannen die Baumaßnahmen rechtzeitig im Frühjahr. Dank dafür an die Bauabteilung der Gemeinde. Ein kleiner Wehrmutstropfen bleibt leider doch, denn hätte man die Ausschreibung früher veranlasst, dann wäre es wahrscheinlich preiswerter geworden.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

<http://spd-redwitz.de> oder www.facebook.com/spdredwitz

Impressum: Herausgegeben von SPD-Redwitz, Eichenstraße 10, 96257 Redwitz a. d. Rodach

Tacheles

Wir reden Klartext



SPD Redwitz / Unterlangenstadt

Ausgabe September 2015

AGENDA 2025

Das Investitionsprogramm der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach langen und umfangreichen Verhandlungen und Diskussionen ist es geschafft, das Investitionsprogramm der kommenden Jahre steht für unsere Gemeinde fest. In intensiven Gesprächen sowohl in den Fraktionen als auch im Gemeinderat wurde sich nun auf eine „Agenda 2025“ geeinigt.

Als SPD Fraktion hielten wir zu unserem Kurs und bestanden auf eine nachhaltige und vor allem wirtschaftliche Nutzungslösung. An dieser Stelle möchten wir einige der wichtigsten Beschlüsse für Redwitz daraus hervorheben:

Gutmann Haus (2016) und Marktplatz: Das Gutmann Anwesen wird in einer abgespeckten Version saniert. Zur Kostenminimierung wird es in ein Bürgerhaus umfunktioniert mit kleinem Saal für ca. 60 Personen inklusive Bewirtungstheke, öffentlichen Toiletten, Jugend- und Vereinsräumen. Die große Gesamtlösung, auch eine andiskutierte Genossenschaftskneipe entfällt. Das Anwesen soll dann durch verschiedenste Veranstaltungen genutzt und belebt werden.

Darüber hinaus soll der Platz am Höllein-Grundstück attraktiver gestaltet werden, dass er für weitere Feste und Veranstaltungen genutzt werden kann. Im Konzept ist auch die Neugestaltung des „Am Berg“ und dem Kirchberg selbst vorgesehen. Wir sehen mit dem Einschluss der Kelleranlagen hier die große Möglichkeit in einem Gesamtkonzept den kompletten Ortskern erheblich aufzuwerten und neu zu beleben. Im Investitionsplan sind diese Maßnahmen einzeln geplant nach Jahren und Kosten enthalten. Wunsch des Gemeinderats war es, das hierzu in Kürze eine Übersicht der Vorhaben erscheint, damit die Bevölkerung besser über das Programm unterrichtet ist.

Turnhalle (2018): Die bestehende Schulturnhalle wird soweit saniert, dass die bestehenden Aktivitäten weiter abgehalten werden können. Dafür verständigte man sich der Petition der Redwitzer Sportvereine nachzukommen und bei wirtschaftlicher Realisierbarkeit ein neue Zweifach-Turnhalle zu bauen. Für die SPD Fraktion war es entscheidend für die Zustimmung, dass diese Maßnahme mit auf dem Investitionsplan kommt. Insofern ist es angedacht, dass noch in diesem Jahr ein Sachverständiger die Arbeiten rund um das Thema Turnhalle plant. Hierfür wurden 20.000 Euro in Haushalt eingestellt.

Kulturraum Obristfeld (2016): Es ist angedacht die alte Schule in Obristfeld eingehend zu sanieren. Derzeit in Klärung ist noch welche Maßnahmen hier zum Tragen kommen.

Umbau Feuerwehrhaus & neues Fahrzeug FFW Unterlangenstadt (2018): Für die FFW Unterlangenstadt stehen in den nächsten Jahren größere Umbaumaßnahmen am Feuerwehrhaus an, als auch die geplante Ersatzbeschaffung eines neuen Fahrzeugs.

Radweg Trainau/Unterlangenstadt (2018): Ausbau eines Radweges entlang der Straße Unterlangenstadt Richtung Trainau.

Brücke, An der Mühle, Mannsgereuth: In Mannsgereuth sollen dringend anstehende Sanierungsarbeiten an den Straßen endlich angegangen werden. Im Zentrum steht dabei das Gebiet an der Mühle und am Kümmelberg.

Die nachfolgende Liste fasst die Maßnahmen im Rahmen des Gesamtkonzeptes Ortsentwicklung Redwitz kurz zusammen:

Maßnahmen	Zeitplan
Parkplatz und Grünanlage Schützenwirt	2015
Auslobung/Durchführung Architektenwettbewerb Gutmannhaus	2015
Planung Konzept Turnhalle	2015
Ortskernsanierung, Gutmann Haus	2016
Platzgestaltung ehemaliges Höllein-Grundstück	2017
Turnhalle neu mit Verlegung 100 Meter Bahn	2018
Neugestaltung Kirchberg	2018
Neugestaltung Am Berg	2019
Sanierung Turnhalle alt	2021

Es war ein langer Weg für alle Fraktionen sich gemeinsam auf diese Maßnahme zu verständigen. Als SPD Fraktion freuen wir uns, das endlich ein Investitionsplan der nächsten Jahre vorliegt. Wir werden dafür Sorge tragen, dass dieser Beschluss Zeit- und Kosteneffizienz umgesetzt wird.

Parkplatz alter Schützenplatz

Schön - aber auch recht teuer



Mit über 300.000 € Gesamtkosten kam das "Schützenwirt-Areal", trotz der Förderung von 163.000 € durch die Städtebauförderung, für unsere Gemeinde doch recht teuer. Aber letztendlich sind auch Fördergelder Steuergelder.

Wichtig für uns ist jetzt, dass dieser Parkplatz auch genutzt wird. Dies kann durch das schnelle Vorantreiben der weiteren geplanten Maßnahmen auf dem Markplatz erreicht werden. Vielleicht hilft ja schon ein Hinweisschild an der Einfahrt für eine bessere Nutzung.

SPD-Landtagsabgeordneter Klaus Adelt



SPD-Fraktionssprecher Simon Ehnes erläutert Klaus Adelt die Redwitzer Ortskernsanierung. Mit auf dem Bild: SPD-Kreisvorsitzender Sebastian Müller und der Redwitzer SPD-Chef Jochen Körner.

interessierte sich insbesondere für die Ortskernsanierung in Redwitz. Dabei beklagten die Anwesenden den bürokratischen Aufwand und über so manche Vorgabe, die durch die ansonsten gute Förderung den Kommunen auferlegt werden. Positiv bewertete der Abgeordnete die schön renovierten Privathäuser.

Man sieht, das es sich lohnt am Marktplatz etwas zu tun.